

29/2021

30.08.2021

## **BMWi beruft VDE Energieexperten in den Ausschusses Gateway-Standardisierung**

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) hat den VDE DKE Energie-Experten, Alexander Nollau, sowie den VDE FNN Experten, Frank Borchardt, zu ständigen Mitgliedern des Ausschusses Gateway-Standardisierung nach §27 Messstellenbetriebsgesetz (MsbG) berufen. Aufgabe des Ausschusses Gateway-Standardisierung ist die Weiterentwicklung der technischen Normen und Standards für die Digitalisierung der Energiewende, darunter technische Standards in den Bereichen Netze, Mobilität und Gebäude. Die beiden VDE Experten aus der Normungsorganisation DKE (VDE DKE) und dem Forum Netztechnik/Netzbetrieb im VDE (VDE FNN) werden für einen Zeitraum von drei Jahren ihr Fachwissen rund um die Normung, Standardisierung und Regelsetzung einbringen.

### **Über Alexander Nollau**

Alexander Nollau, Leiter des Bereichs Energie bei der Normungsorganisation DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE (VDE DKE) wird seine Expertise aus der (inter)nationalen elektrotechnischen Normung einbringen. „Durch die breite Aufstellung innerhalb der VDE DKE vertreten unsere Experten alle Segmente im Energiesektor. Alle Normungsaktivitäten im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung der Smart-Meter-Gateways durch das Stufenmodell des BMWi bündelt und koordiniert die VDE DKE in einem eigenen Arbeitskreis“, sagt Nollau. Die Einladung in den Ausschuss Gateway-Standardisierung würde die enge Zusammenarbeit der VDE DKE mit dem BMWi und dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) bei der Weiterentwicklung des Gesamtsystems widerspiegeln, freut sich der Experte über die Ernennung.

### **Über Frank Borchardt**

„Die Aufgabe von VDE FNN im Ausschuss wird es sein, das BSI im Verabschiedungsprozess für die Technischen Richtlinien zum Smart-Meter-Gateway zu beraten. Wir verfügen hierfür über langjähriges Know-how. Unsere Experten erarbeiten die technischen Spezifikationen für die wesentlichen Teile des neuen Messsystems, darunter Zähler, Smart-Meter-Gateway und

Steuerbox“, erklärt Frank Borchardt, Senior-Projektmanager Metering und Digitalisierung bei VDE FNN. Bei VDE FNN arbeiten alle betroffenen Fachkreise eng zusammen: Netz- und Messstellenbetreiber, Gerätehersteller und Behörden in Abstimmung mit dem BMWi, dem BSI, der Bundesnetzagentur (BNetzA) und der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt (PTB).

### **Über den VDE:**

Der VDE, eine der größten Technologie-Organisationen Europas, steht seit mehr als 125 Jahren für Innovation und technologischen Fortschritt. Als einzige Organisation weltweit vereint der VDE dabei Wissenschaft, Standardisierung, Prüfung, Zertifizierung und Anwendungsberatung unter einem Dach. Das VDE Zeichen gilt seit 100 Jahren als Synonym für höchste Sicherheitsstandards und Verbraucherschutz. Wir setzen uns ein für die Forschungs- und Nachwuchsförderung und für das lebenslange Lernen mit Weiterbildungsangeboten „on the job“. 2.000 Mitarbeiter an über 60 Standorten weltweit, mehr als 100.000 ehrenamtliche Experten und rund 1.500 Unternehmen gestalten im Netzwerk VDE eine lebenswerte Zukunft: vernetzt, digital, elektrisch. Wir gestalten die e-diale Zukunft.

Hauptsitz des VDE (Verband der Elektrotechnik Elektronik und Informationstechnik e.V.) ist Frankfurt am Main. Mehr Informationen unter [www.vde.com](http://www.vde.com).

**Pressekontakt:** Melanie Unseld, Tel. +49 69 6308461, [melanie.unseld@vde.com](mailto:melanie.unseld@vde.com)